



## Liebe Mitglieder,

bislang glänzt der Frühling eher mit Kälte, aber zum Glück machen uns die vielen Aktivitäten im Versorgungsnetz Gesundheit und DemenzNetz warm ums Herz!

Im Moment sind die Ehrenamtlichen des DemenzNetzes fleißig dabei, Lose für das vom Lions-Club Oldenburg organisierte Oldenburger Entenrennen am 10. Juni zu verkaufen. Deren Erlöse kommen in diesem Jahr zur Hälfte dem DemenzNetz zugute. Folglich: Wer das Bündnis unterstützen und nebenbei noch ein schönes Fahrrad gewinnen möchte, sollte sich unbedingt melden!

Die PflegeForen drehen sich in diesem Jahr um das zukunftsorientierte Thema „Telepflege“. Dessen verschiedene Facetten führten bereits zu spannenden Diskussionen, inwieweit die Technik mit ihren Möglichkeiten Pflege unterstützen kann. Im „World Café“, einer von uns neu genutzten Methode für einen entspannten, kreativen Austausch, waren die Gespräche besonders rege. Beteiligen auch Sie sich gerne mit daran – 2017 stehen noch zwei PflegeForen auf unserer Agenda. Die Protokolle einschließlich der Vorträge sowie weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage.

Schon jetzt freue ich mich darauf, mich bei der einen oder anderen Veranstaltung mit Ihnen austauschen zu können. Vielleicht haben Sie gute Ideen für eine noch aktivere Vernetzung?

Ich wünsche uns allen die lang ersehnte Sonne!

*Petra Rothe*  
Vorsitzende Versorgungsnetz Gesundheit

## Wichtig zu wissen

### Änderungen in der Pflegeversicherung Heute: PSG 3

Im Pflegestärkungsgesetz 3 – kurz PSG – rücken die Struktur- und Rahmenbedingungen der Pflege vor Ort in den Blick. Dabei ist zu bedenken, dass Änderungen im

Leistungsumfang der Pflegeversicherung nicht automatisch zu einer verbesserten Vor-Ort-Versorgung führen.

Worauf aber zielt das PSG 3 ab? So sollen in den Kommunen die Beratungsmöglichkeiten ausgebaut werden – auch dahingehend, dass in den Pflegestützpunkten eine Pflegeberatung erfolgen kann. Zudem strebt das PSG 3 eine (bessere) Vernetzung in der Beratung sowie einen vorausschauenderen Blick auf die Notwendigkeiten in der Pflege-Infrastruktur an – hier könnte eine Aufgabe unseres Netzwerkes liegen.

Weitere Ziele sind, durch die Kooperation von Pflegekassen und Trägern der Eingliederungshilfe, eine verbesserte Unterstützung für Menschen mit Behinderungen sowie deutlich mehr Entlastungsangebote für pflegende Angehörige. Außerdem: Die Pflegekassen sollen künftig in den Pflegesätzen eine Bezahlung der Mitarbeiter nach Tarif als wirtschaftlich anerkennen.

*Josef Roß*  
Vorstandsmitglied Versorgungsnetz Gesundheit

## Aktuelles vor Ort

### Thema Demenz beschäftigt Oldenburg... und Berlin!

Das Thema Demenz rückt, u. a. angeschoben durch die Aktivitäten des DemenzNetzes Oldenburg, mehr und mehr ins öffentliche Bewusstsein unserer Stadt. Ende März hielt die Demenz-Aktivistin Helga Rohra im

Unser Ziel für Demenzkranke:  
Eine bessere Versorgungssituation und ein weitestgehend selbstbestimmtes Leben mit gesellschaftlicher Teilhabe.

Sind Sie Experte?

Sind Sie Angehöriger?



Gesundheitshaus einen bewegenden Vortrag und folgte damit einer Einladung des DemenzNetzes und des Klinikums Oldenburg. Die 64-jährige Münchnerin gewährte nicht nur ergreifende Einblicke in ihr Leben, sondern stellte konkrete Forderungen an die Gesellschaft im Umgang mit Demenzkranken.

Außerdem: Auf dem 60. Oldenburger Grünkohlessen Anfang März in Berlin zählte das DemenzNetz zu insgesamt drei Begünstigten der schon traditionellen Spendenaktion: Mit 7.013,33 € erhielt das Netzwerk genau ein Drittel der Spendensumme.

Weitere Aktivitäten und Informationen zum DemenzNetz finden Sie ab sofort auch in der Oldenburger Monatszeitung der Bürgervereine.

Lesen Sie **HIER** bitte mehr.

*Renate Gerdes*  
Sprecherin DemenzNetz Oldenburg

## Mitglieder stellen sich vor



### evasenio

Die „Evangelische Seniorenhilfe Eversten/Bloherfelde e.V.“ – kurz evasenio – ist eine Beratungsstelle für Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige. Im Mittelpunkt der sozial-offenen Altenarbeit stehen nicht nur ältere Menschen, die umsorgt werden, sondern auch diejenigen, die anderen helfen möchten.

Wie ist ein Pflegegeldantrag zu stellen? Welche Ansprüche ergeben sich aus der Pflegeversicherung? Wer kann beim Einkaufen helfen? Wer könnte bei der Versorgung der eigenen Eltern behilflich sein? Aber auch: Wie kann man selber helfend tätig werden? Bei diesen oder ähnlichen Fragen rund ums Älter- und Altwerden stehen wir allen Hilfesuchenden – unabhängig von ihrer Konfession – beratend zur Seite.



Darüber hinaus vermitteln, koordinieren und organisieren wir ehrenamtliche Nachbarschaftshilfen, Besuchsdienste und Demenzbetreuungen. Gleichzeitig bilden wir ehrenamtliche Kräfte aus, bieten regelmäßige Weiterbildungen in verschiedenen Bereichen an und stehen als Ansprechpartner zur Verfügung. Mit unserer Arbeit



*Kirsten Strach*



*Gundi Pape*

möchten wir soziale Teilhabe fördern und dazu beitragen, dass ältere Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben in ihrer vertrauten Umgebung führen können.

Evasenio ist ausschließlich für Mitglieder tätig und finanziert sich unter anderem über Mitgliedsbeiträge, Spenden sowie Zuschüsse der Kirchengemeinden.



*Anke Heidenreich*

Die Kontaktdaten finden Sie **HIER**.

*Kirsten Strach*  
*Evasenio*

## Termine

**17. Mai, 18:00 Uhr, Stammtisch Pflegebetroffene,** Gaststätte „Der Schwan“

**7. Juni, 16:00–19:00 Uhr, Sommerlauf,** Karl-Jaspers-Klinik

**13. Juni, 16:00–17:30 Uhr, Vortrag „Kommunikation bei Menschen mit Demenz“,** Landesbibliothek

**18. Juni, 14:00–17:00 Uhr, Aktionstag „Ein Herz, ein Team“,** Klinikum Oldenburg

**19. Juni, 18:00–19:00 Uhr, Vortrag „Gelenkverschleiß“,** Pius-Hospital

*Mehr lesen*



Versorgungsnetz Gesundheit e.V.  
Qualität durch Vernetzung

Versorgungsnetz Gesundheit e.V.  
Verein zur Förderung der interdisziplinären  
Zusammenarbeit im Gesundheitswesen

Vertreten durch den Vorstand: Petra Rothe (1. Vorsitzende)  
Rahel-Straus-Str. 10, 26133 Oldenburg  
Fon 0441 403-2138, Fax 0441 403-792138  
E-Mail: info@versorgungsnetz-gesundheit.de  
www.versorgungsnetz-gesundheit.de